

/ PROGRAMMKOMITEE (vorläufig)

Thomas Anken / *Agroscope, Ettenhausen*
Nadja El Benni / *Agroscope, Ettenhausen*
Heinz Bernhardt / *TUM, Freising*
Karsten Borchard / *Christian-Albrechts-Universität, Kiel*
Marianne Cockburn / *Agroscope, Ettenhausen*
Michael Clasen / *Hochschule Hannover*
Hans W. Griepentrog / *Universität Hohenheim*
Joachim Hertzberg / *Universität Osnabrück & DFKI Niedersachsen*
Constanze Hofacker / *act GmbH, Kiel*
Dieter von Hörsten / *JKI, Braunschweig*
Sonoko Bellingrath-Kimura / *ZALF, Müncheberg*
Daniel Martini / *KTBL, Darmstadt*
Viktoria Motsch / *BOKU, Wien*
Johanna Pfeiffer / *LfL, Freising*
Heinrich Prankl / *Josephinum, Wieselburg*
Arno Ruckelshausen / *Hochschule Osnabrück*
Guido Recke / *Hochschule Osnabrück*
Thilo Steckel / *Claas, Dissen*
Stefan Stiene / *Hochschule Osnabrück*
Heiko Tapken / *Hochschule Osnabrück*
Uta Wilkens / *Ruhr-Universität Bochum*

/ ORGANISATIONSKOMITEE

Dirk Bock / *Agrotech Valley Forum e.V.*
Robert Everwand / *Agrotech Valley Forum e.V.*
Henning Müller / *1. Vorsitzender Agrotech Valley Forum e.V.*
Thilo Steckel / *Claas, Dissen*
Tim Oeljeklaus / *Hochschule Osnabrück*
Julia Ludger / *Hochschule Osnabrück*
Arno Ruckelshausen / *Hochschule Osnabrück*
Joachim Hertzberg / *Universität Osnabrück & DFKI Niedersachsen*

Christa Hoffmann / *1. GIL-Vorsitzende*
Anthony Stein / *2. GIL-Vorsitzender*
Helga Floto / *GIL-Geschäftsführung*

/ TAGUNGSORT

Hochschule Osnabrück
Fakultät Ingenieurwissenschaften
und Informatik
Nelson-Mandela-Str. 3
D-49076 Osnabrück

/ KONTAKT

Organisationskomitee GIL 2023
Thilo Steckel
+49 (0)151 1259 3807
thilo.steckel@claas.com

Sekretariat GIL 2023
Tim Oeljeklaus
+49(0)541/969-7396
tim.oeljeklaus@hs-osnabrueck.de

Dirk Bock
+49 (0)151 2690 9408
bock@agrotech-valley.de

/ ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Informationen zur Einsendung von Manuskripten,
zur Tagungsanmeldung oder zu Sponsoring-
möglichkeiten: www.gil-net.de/konferenzen

43. GIL-JAHRESTAGUNG

13.– 14. FEBRUAR 2023

Hochschule Osnabrück
Agrotech Valley Forum e.V.

Fristverlängerung zur Beitragseinreichung: 16.09.2022

Tagungsankündigung
Call for Papers

**RESILIENTE
AGRI-FOOD-SYSTEME:
HERAUSFORDERUNGEN
UND LÖSUNGSANSÄTZE**

GILe.V. / Das Hauptziel ist die Förderung der Informatik in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft in Forschung, Lehre und Praxis. Dies betrifft die Schaffung, Evaluierung und Verbreitung von Theorien, Modellen, Methoden, Werkzeugen und Lösungen für die Analyse, Gestaltung, Nutzung und den Betrieb von Informationssystemen.

Die Jahrestagung soll als zentraler Treffpunkt der Erkenntnisgewinnung und -verbreitung dienen und richtet sich an Lehrende, Studierende, Anwender:innen, Expert:innen und Entscheidungsträger:innen in Forschung, Lehre, Wirtschaft, Verwaltung und Politik.

Weitere Informationen unter: www.gil-net.de

ANMELDUNG ZUR TAGUNG

| Tagungsbeitrag | bis 31.12.2022 | ab 01.01.2023 |
|---------------------------------|----------------|---------------|
| Nichtmitglieder | 150 EUR | 180 EUR |
| Doktorand:innen | 70 EUR | 80 EUR |
| Mitglieder der GIL ¹ | 100 EUR | 120 EUR |
| Doktorand:innen | 50 EUR | 60 EUR |
| Studierende | frei | frei |

¹ Mitglieder zahlen einen reduzierten Tagungsbeitrag. Der GIL-Jahresbeitrag beträgt nur 35 € (eine Mitgliedschaft lohnt sich also schon bei der ersten Tagungsteilnahme).

43. GIL-JAHRESTAGUNG // Leitthema

RESILIENTE AGRI-FOOD-SYSTEME: HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGSANSÄTZE

Auf der 43. Jahrestagung sollen Aspekte der Resilienz zur digitalen Transformation in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft fokussiert werden. Diese umfassen sowohl die individuelle als auch die organisatorische Adaptionfähigkeit bei langfristigen Veränderungen (z. B. in betriebsübergreifenden Wertschöpfungsketten), aber auch kurzfristigen Herausforderungen.

Dabei stehen folgende Aspekte im Vordergrund:

- Welchen Beitrag kann die digitale Transformation zur Verbesserung der Resilienz leisten?
- Welche Faktoren gefährden die Resilienz und wie können wir ihnen begegnen?
- Welche Konzepte und Lösungen schaffen und sichern die Resilienz?
- Wie lässt sich die Resilienz ermitteln und bewerten?
- Resilienz: Nur ein Hype oder zentraler Punkt für Agri-Food-Systeme?

Neben Beiträgen zum diesjährigen Leitthema sind – wie auf allen GIL-Tagungen – Einreichungen zu allen Themenbereichen der Informatik in der Land-, Forst-, und Ernährungswirtschaft erwünscht und willkommen.

Beispiele für Themenbereiche sind:

- Zertifizierungssysteme und Verbraucherschutz
- Datenmanagement, Smart und Big Data
- Datensicherheit, Datenschutz
- Farmmanagement-Systeme
- Precision Agriculture, Horticulture & Forestry
- Remote Services, Diagnose, Training
- Sensorsysteme, Sensor- und Datenfusion
- Automatisierung, Robotik, Autonomie
- Modellierung und Simulation
- Mensch-Maschine-Schnittstellen
- Künstliche Intelligenz, Machine Learning
- Internet der Dinge und mobile Vernetzung
- Aus- und Weiterbildung
- Kommerzielle und praxisverfügbare Systeme

Die GIL-Tagung hat sich zur zentralen wissenschaftlichen Austauschplattform zur praxisorientierten Evaluation und Weiterentwicklung digitaler Technologien in der Landwirtschaft entwickelt. Beispiele sind die Swiss Future Farm, die Innovation Farm (Österreich) und die Experimentierfelder (Deutschland). Auch für die GIL-Tagung 2023 möchten wir zur Mitwirkung motivieren. Dies gilt in gleicher Weise für alle tagungsbezogenen Projekte und Verbände.

**Fristverlängerung zur Beitragseinreichung:
16.09.2022**

/ Call for Papers // Einsendeschluss

Einsendung der Kurzbeschreibung

(Optionen: Paper, Long Paper)

/ 31. August 2022

Rückmeldung Kurzbeschreibung

/ 30. September 2022

Einsendung der Manuskripte

/ 31. Oktober 2022

Rückmeldung über Annahme und Ablehnung

/ 30. November 2022

Die Beiträge des Tagungsbandes werden in Fachliteraturdatenbanken wie Scopus, dblp, etc. gelistet.

**Weitere Informationen zur Einreichung
und Begutachtung finden Sie unter:
www.gil-net.de/konferenzen**

